

PRESSEINFORMATION

13. NOVEMBER 2014 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: AUSSTELLUNG IM ZIRKELBAU

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Deutschlandpremiere in Schwetzingen: Die Künstlerin Gu Lin aus China stellt aus

Sie kleidet die chinesische First Lady ein und bringt in ihren kunstvoll bestickten Kreationen die Gegensätze Mensch und Natur, Geschichte und Gegenwart zusammen: Die Modedesignerin und Künstlerin Gu Lin hat in China längst einen Namen, der aufhorchen lässt. Vom 25. bis 28. November präsentiert die Ausstellung „Mode & Malerei aus China“ handgefertigte Kleidungsstücke, von Gu Lin designt, und Gemälde der Künstlerin im Zirkelbau von Schloss Schwetzingen. Die Ausstellung ist die Deutschland-Premiere für Gu Lin.

LICHTER ORT FÜR ASIATISCHE WERKE

Die hellen Räume der barocken Zirkelbauten mit Blick auf das große Rondell des Schlossgartens sind oft Schauplatz attraktiver Veranstaltungen, Konzerte ebenso wie Ausstellungen. Da lag es nahe, dass die Internationale Organisation für Volkskunst den Veranstalter SinaLingua e. K. anregte, die Ausstellung „Mode & Malerei aus China“ mit Werken der Designerin und Künstlerin Gu Lin im Zirkelbau von Schloss Schwetzingen zu zeigen. In Kooperation mit dem Konfuzius-Institut an der Universität Heidelberg und mit Unterstützung des Vereins China-Initiative Heidelberg sind jetzt dort an vier Tagen Kleider und Malereien der Künstlerin Gu Lin zu bestaunen.

SCHÖPFERIN EINES NEUEN MODESTILS

In China ist Gu Lin eine prominente Designerin. Die Künstlerin und

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

13. NOVEMBER 2014 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: AUSSTELLUNG IM ZIRKELBAU

Modeschöpferin arbeitet unter anderem für die Frau des chinesischen Staatspräsidenten ein. Für den Europa-Besuch der First Lady in diesem Jahr schuf Gu Lin eigens eine komplette Garderobe. Ihr stilistisches Kennzeichen ist vor allem die Versöhnung scheinbar gegensätzlicher Komponenten wie Natur und Kunst, Vergangenheit und Gegenwart. Zudem setzt die Künstlerin traditionelle Sticktechniken für Kleidungsstücke ein, die in Schnitt und Formgebung ganz modern anmuten.

MALEREI MIT FREIER HAND

Wie in der asiatischen Kalligrafie eine sichere Hand im Umgang mit dem Tuschepinsel verlangt wird, so lebt auch die Malerei von Gu Lin vom freihändigen Farbauftrag mit dem Pinsel. Ihrer Ansicht nach soll ein Bild aus tiefstem Herzen entstehen und den Geist des Malenden zum Ausdruck bringen.

AUSSERDEM: KÜNSTLERISCHE FOTOGRAFIE IN DER ORANGERIE

Derzeit findet eine weitere Ausstellung in Schloss und Schlossgarten Schwetzingen statt: Unter dem Titel „Natur und Kunst – sie scheinen sich zu fliehen“ zeigt Helga Grimme noch bis zum 4. Januar 2015 ihre Fotografien im Lapidarium der Neuen Orangerie. Die Arbeiten der Mannheimer Fotografin zeichnen sich durch ein flüchtiges Sich-Finden von Gewachsenem und Menschengemachtem aus. Schattenhafte Umrisse der Pflanzen aus dem Schlossgarten Schwetzingen stehen in den Fotos in reizvollem Kontrast zum hellen Marmor der Skulpturen hinter den Fenstern der Neuen Orangerie. Raffinierte Spiegelungen verbinden die Motive zu einem kunstvoll mehrschichtigen und rätselhaften Bild.

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

13. NOVEMBER 2014 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: AUSSTELLUNG IM ZIRKELBAU

SERVICE

AUSSTELLUNG IM SÜDLICHEN ZIRKELBAU

„Mode & Malerei aus China“ Werke von Gu Lin

Vom Dienstag, 25. November, bis Freitag, 28. November.

Geöffnet täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr (letzter Einlass 16.30 Uhr).

FOTOAUSSTELLUNG IM LAPIDARIUM DER NEUEN ORANGERIE

„Natur und Kunst – sie scheinen sich zu fliehen. Fotografien von Helga Grimme“

Bis Sonntag, 04. Januar 2015.

Geöffnet: Täglich von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Der Besuch beider Ausstellungen ist mit dem Eintritt in den Schlossgarten abgegolten.

EINTRITT SCHLOSSGARTEN

Erwachsene 3,00 €

Ermäßigte 1,50 €

KONTAKT

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Schloss Mittelbau

68723 Schwetzingen

Telefon +49(0)62 21.65 88 8-0

Telefax +49(0)62 21.65 888-18

info@schloss-schwetzingen.de

WWW.SCHLOSS-SCHWETZINGEN.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).